

Antwort an:

Präsidium im Hause



Flipped Classroom: Mit Videos Präsenzzeit gewinnen

Die gemeinsame Zeit von Studierenden und Lehrenden in Vorlesungen und Seminaren ist ein kostbares Gut, das möglichst effektiv und effizient genutzt werden will. Zum einen gilt es, die Präsenzzeit zu entschlacken, etwa indem Vorlesungsinhalte dadurch ausgelagert werden, dass sich die Studierenden mit Videos vorbereiten. Zum anderen soll die Präsenzzeit möglichst sinnvoll gefüllt werden, insbesondere mit einer nahen und lebendigen Betreuung durch die Lehrenden. Die traditionellen Rollen von Präsenz (Vermittlung) und Selbststudium (Vertiefung) sind damit gegeneinander ausgetauscht, daher die Bezeichnung „Flipped Classroom“ oder „Inverted Classroom“ für diese Methode, die versucht, E-Learning und traditionelle Lehre optimal miteinander zu verschmelzen. Die dazu eingesetzten Erklärvideos sind bei den Studierenden beliebt und stehen gratis in großer Vielfalt bereit oder lassen sich bei Bedarf schnell selbst produzieren. Wie alle didaktischen Methoden hat aber auch der Flipped Classroom seine Tücken, zum Beispiel, wenn er mit den Gewohnheiten der Studierenden kollidiert. Dieser Vortrag zeichnet ein realistisches Bild dieser Methode und zeigt hilfreiche Kniffe in Technik, Produktion und Didaktik auf.

Jörn Loviscach ist Professor für Ingenieurmathematik und technische Informatik an der FH Bielefeld und war zuvor Professor für Computergrafik, Simulation und Animation an der Hochschule Bremen. Er forscht an Mensch-Maschine-Schnittstellen, aber vor allem auf dem Gebiet des computerunterstützten Lernens. Nach seiner Promotion in Physik war er zunächst journalistisch tätig, mehrere Jahre davon als stellvertretender Chefredakteur der Computer-Fachzeitschrift c't. Er unterrichtet seit sechs Jahren im Stil des Flipped Teaching. Er hat mehr als 3.000 Erklärvideos veröffentlicht, 2012 den Massive Open Online Course (MOOC) „Differential Equations in Action“ auf der Plattform Udacity und 2016 vier weitere MOOCs auf der Plattform mooin.

TAG DER LEHRE – Programm

Blended Learning:

Die Kombination von Online- und Präsenzlehre

7. Juni 2017 in Wolfsburg



Salzgitter

Suderburg

Wolfenbüttel

Wolfsburg

Grußwort

Liebe Lehrende,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Studierende durch gute Lehre für unsere Fachinhalte zu begeistern und auf eine erfolgreiche, berufliche Zukunft vorzubereiten ist eine unserer wesentlichen Aufgaben an der Ostfalia.

Lehre findet in der heutigen Zeit nicht mehr nur in Präsenz an der Hochschule, sondern auch online statt. Es werden Lernmanagementsysteme in Veranstaltungen genutzt, Lehrinhalte ausgelagert und in der Lehrveranstaltung thematisiert. Auch Onlinestudiengänge sind an unserer Hochschule schon seit längerer Zeit ein bewährtes Format. Dadurch entsteht eine herausfordernde und spannende Mischung unterschiedlicher Lehrformen.

Der diesjährige Tag der Lehre beschäftigt sich mit Blended Learning – der Ergänzung der Präsenzlehre durch Onlineanteile. Für den Fachvortrag konnte Prof. Loviscach von der FH Bielefeld gewonnen werden, der über seine Erfahrungen mit Blended Learning-Formaten berichten wird. Anschließend finden Workshops statt, in denen Lehrende der Ostfalia über ihre Blended Learning-Projekte informieren. Sicherlich eine gute Gelegenheit um Anregungen für die eigene Lehre zu erhalten und sich fach-, fakultäts- und standort-übergreifend mit anderen Lehrenden auszutauschen.

Ich freue mich sehr, Sie an diesem Tag persönlich begrüßen zu dürfen, und wünsche Ihnen interessante und ertragreiche Vorträge und Diskussionen sowie natürlich die eine oder andere gute Idee für Ihren Lehralltag.

Herzlichst



Programm

7. Juni 2017 TAG DER LEHRE
im Gebäude D, Robert-Koch-Platz 5
Campus Wolfsburg

| | |
|-----------------|---|
| ab 11:30 Uhr | Begrüßung und Verleihung des Lehrpreises Präsidentin Prof. Dr. Rosemarie Karger |
| 12:00-13:00 Uhr | Keynote: Flipped Classroom: <i>Mit Videos Präsenzzeit gewinnen</i> Prof. Dr. Jörn Loviscach |
| 13:00-13:45 Uhr | (Mittagspause) |
| 13:45-14:45 Uhr | Best Practice Beispiele, 1. Durchgang: <ul style="list-style-type: none">• Blended Learning - Hintergrund, Chancen & Grenzen, Prof. Dr. habil. Martina Hasseler• Video Podcast mit Übung, Prof. Dr. Dirk Sabbert |
| 15:00-16:00 Uhr | Best Practice Beispiele, 2. Durchgang (Wiederholung) |
| 16:00-16:30 Uhr | Zusammenfassung und Abschied |

Prof. Dr. habil. Martina Hasseler stellt die Entwicklung und Umsetzung eines Blended Learning Formates in einem Schwerpunkt des Studiengangs „angewandte Pflegewissenschaft“ dar. Neben einer Erläuterung des Hintergrundes sowie grundlegender strukturgebender Elemente des Formates werden auch die Chancen und Grenzen zur Diskussion gestellt.

Prof. Dr. Dirk Sabbert stellt sein „Flipped Classroom“ Konzept für die Lehrveranstaltung Elektronische Fahrzeugsysteme vor. Hierbei wird auf Grundlage von Video Podcasts die Inhaltsermittlung ausgelagert. Dies liefert den Raum, für die Studierenden und den Dozenten, sich ergebende Fragen zu diskutieren und praktische Übungen durchzuführen.

Hinweis: Im Rahmen der Veranstaltung werden Fotos gemacht, die potenziell für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit der Ostfalia in verschiedenen Medien veröffentlicht werden. Bei Fragen dazu können Sie uns gerne kontaktieren.

Anmeldung

Über Ihre unverbindliche Anmeldung für den 2. Tag der Lehre würden wir uns freuen.

Name, Vorname:

Bitte ausfüllen, abtrennen und per Hauspost zurücksenden.
Oder schicken Sie Ihren Teilnahmewunsch per E-Mail an:
tag-der-lehre@ostfalia.de
Vielen Dank!

Kontakt

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
Hochschule Braunschweig / Wolfenbüttel
Salzdahlumer Straße 46/48
38302 Wolfenbüttel

tag-der-lehre@ostfalia.de
www.ostfalia.de/tagderlehre

Dieses Vorhaben wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter den Förderkennzeichen 01PL16059 und 01PL16066H gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt beim Autor.